

Das Naturhistorische Museum Wien öffnet am 20.05.2020 seine Tore!



Elisabeth von Samsonow: Löss - Eine Frau in der Landschaft

Credit: Leopold Pluschkowitz
Fotograf: Leopold Pluschkowitz

Wien (OTS) - Am 20. Mai 2020 öffnet das NHM Wien wieder seine Tore, nachdem es zur Eindämmung des Coronavirus seit 11. März 2020 für genau 70 Tage geschlossen war. Zu sehen sind die Dauerausstellungsräume im Hochparterre mit der Mineralogie und dem Meteoriten-Saal, die Geologie mit dem Sauriersaal, die Anthropologie, die Prähistorischen Schausäle mit der Venus von Willendorf und die erfolgreiche Sonderausstellung „Der Mond. Sehnsucht, Kunst und Wissenschaft“ (nur noch bis 01.06.2020).

Zwtl.: Mond-Rallye für Familien

Museumspädagoginnen und -pädagogen werden von 20.05. bis 01.06.2020 unterwegs sein, um Familien zu einer Rätselrallye zum Thema „Eine Reise zum Mond“ zu animieren. Die Forschungstour führt durch die Sonderschausäle sowie durch die archäologischen und mineralogischen Schausäle und findet von 10.00 bis 17.00 Uhr statt. (Es ist keine Anmeldung erforderlich.)

Zwtl.: Neue Installation am Eiszeitgang: Elisabeth von Samsonow

Am Eiszeitgang spannt die Künstlerin Elisabeth von Samsonow bis 04.10.2020 mit drei großformatigen Fotografien und zwei Collagen einen Bogen von der Frau in der Löss-Landschaft bis hin zur Venus von Willendorf. Ihre performative Installation wurde von

Felicitas Thun-Hohenstein kuratiert.

Angetan mit einem Graskleid und einem Kopfschmuck aus winterlichen Schilfblüten streift die Künstlerin suchend und forschend durch die Lösslandschaft Niederösterreichs. Im Löss hat man die 29.500 Jahre alte Venus

von Willendorf gefunden und die noch ältere Fanny vom Galgenberg. Samsonows Fotografien beziehen sich auf diese „älteren Schwestern“, die im Venuskabinett der Prähistorischen Schausäle zu sehen sind. Die Serie kann als visuelle Lyrik zum Thema „Frau und Erde“

verstanden werden.

Elisabeth von Samsonow ist Künstlerin und Professorin an der Akademie der bildenden Künste, Wien. Sie ist

wissenschaftliche Leiterin des Forschungsprojektes THE DISSIDENT GODDESSES' NETWORK.

Die virtuelle Eröffnung dieser Installation mit Elisabeth von Samsonow, Eva Blimlinger, Walpurga Antl-Weiser und Christian Köberl ist unter [\[http://www.tdgn.at/loess\]](http://www.tdgn.at/loess) (<http://www.tdgn.at/loess>) abrufbar.

Zwtl.: Schutzmaßnahme

Der Museumsbesuch ist unter Einhaltung der von der Bundesregierung vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen erlaubt: Zum Schutz der Mitmenschen ist ein Mund-Nasen-Schutz für alle Gäste erforderlich. Es muss ein Abstand von mindestens 1 Meter zu allen Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben, eingehalten werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des NHM Wien sind in den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln unterwiesen und möchten den Gästen einen gelungenen Aufenthalt im Museum ermöglichen.

Zwtl.: Führungen und Geburtstagsprogramme

Ab 20. Mai 2020 sind auch wieder angemeldete Führungen und Geburtstagsprogramme für Gruppen bis zu 10 Personen möglich.

Nähere Information finden Sie unter [\[https://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen_willkommen\]](https://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen_willkommen) (https://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen_willkommen)

Das Digitale Planetarium, die Virtual Reality-Station im Saal 16

sowie die Ausstellungsräume im 1. Stock und
die pathologisch-anatomische Sammlung im Narrenturm müssen
vorerst geschlossen bleiben.

Das NHM Wien begrüßt Gäste täglich
außer Dienstag von 9:00 bis 18:30 Uhr. Tickets sind zum reduzierten
Eintrittspreisen von € 7,- und ermäßigt
zu € 5,- erhältlich. Unter 19 Jahren ist der Eintritt frei.
Über neue Entwicklungen den Museumsbetrieb und
Sicherheits-Regelungen betreffend
wird auf der Website des NHM Wien laufend informiert. Oberste
Priorität haben die Gesundheit und Sicherheit der
Gäste sowie der Mitarbeitenden des NHM Wien.

Zwtl.: Virtueller Besuch

Das NHM Wien kann natürlich
weiterhin virtuell besucht werden. Der gesamte Ausstellungsbereich
ist auf [Google Arts&Culture]
(<https://www.ots.at/redirect/artsandculture2>) virtuell zu erkunden.
Das sehr erfolgreiche Vermittlungsangebot [#NHMWienFromHome]
(https://www.nhm-wien.ac.at/fuehrungen__aktivitaeten/NHMWienFromHome)
für Groß und Klein im Video-Format
ist nach wie vor auf [www.nhm-wien.ac.at]
(<http://www.nhm-wien.ac.at>), auf
Youtube und auf den Social Media-Kanälen abrufbar.
Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Museumspädagoginnen und
-pädagogen zeigen Objekte aus den
(Sonder-) Ausstellungen, aber auch Experimente und
Forschungsaufgaben für zu Hause! Das NHM Wien versorgt
auf den Social Media-Kanälen [Facebook]
(<https://www.facebook.com/Naturhistorisches.Museum.Wien/>) oder
[Instagram] (<https://www.instagram.com/nhmwien/>)
weiterhin ihre Follower mit den neuesten Informationen
aus dem Museum.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service
sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Irina Kubadinow

Leitung Kommunikation & Medien, Pressesprecherin

Tel.: + 43 (1) 521 77 DW 410
irina.kubadinow@nhm-wien.ac.at

Mag. Nikolett Kertész, Bakk. BA
Kommunikation & Medien
Tel.: + 43 (1) 521 77 DW 411
nikolett.kertes@nhm-wien.ac.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/12227/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0224 2020-05-14/16:51

141651 Mai 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200514_OT0224